Multiple-Choice-Test zu Berechenbarkeit und Komplexität (A) TU Berlin, 01.12.2022

(Weller/Froese/Kellerhals/Zschoche, Wintersemester 2022/2023)

Arbeitszeit: 45 Minuten, Gesamtpunktzahl: 25

Hinweis: Je Aufgabe ist **mindestens** eine Antwortmöglichkeit korrekt. Wenn eine **falsche** Antwortmöglichkeit angekreuzt wurde, so gibt es **Null** Punkte für die betroffene (Teil-)Aufgabe. Jede Aufgabe ist annotiert mit der Anzahl erreichbarer Punkte

Wir erinnern an folgende Definitionen aus der Vorlesung:

- Die Null ist eine natürliche Zahl.
- Die Komposition zweier Funktionen $f \colon \mathbb{N} \to \mathbb{N}$ und $g \colon \mathbb{N} \to \mathbb{N}$ ist definiert als $f \circ g \colon \mathbb{N} \to \mathbb{N}$ mit $(f \circ g)(n) \coloneqq f(g(n))$.
- ullet Die Ackermannfunktion ack und die modernisierte Ackermannfunktion a sind definiert durch

$$\begin{aligned} \operatorname{ack}(0,y) &:= y+1, \\ \operatorname{ack}(x,0) &:= \operatorname{ack}(x-1,1), \\ \operatorname{ack}(x,y) &:= \operatorname{ack}(x-1,\operatorname{ack}(x,y-1)) \end{aligned} \qquad \underbrace{a(0,y) := 1, \\ a(1,y) &:= 3y+1, \\ a(x,y) &:= \underbrace{a(x-1,a(x-1,\dots,a(x-1,y)\dots))}_{y \text{ mal}} \end{aligned}$$

Aufgabe 1: Berechenbarkeit

(2 Punkte)

Welche der folgenden Aussagen sind korrekt?

Jede Turing-berechenbare Funktion ist auch LOOP-berechenbar.

X Jede LOOP-berechenbare Funktion ist auch Turing-berechenbar.

X Jede GOTO-berechenbare Funktion ist auch WHILE-berechenbar.

X Jede Turing-berechenbare Funktion ist auch GOTO-berechenbar.

Jede totale Funktion ist LOOP-berechenbar.

Jede totale Funktion ist WHILE-berechenbar.

X Sind zwei Funktionen $f: \mathbb{N} \to \mathbb{N}$ und $g: \mathbb{N} \to \mathbb{N}$ LOOP-berechenbar, so ist ihre Komposition $f \circ g$ ebenfalls LOOP-berechenbar.

Aufqabe 2: Turing-Berechenbarkeit

(2 Punkte)

Welche der folgenden Aussagen sind korrekt?

Eine Turing-Maschine, die auf keiner Eingabe hält, berechnet keine Funktion.

X Jede Turing-Maschine berechnet eine Funktion.

Jede Turing-Maschine berechnet eine totale Funktion.

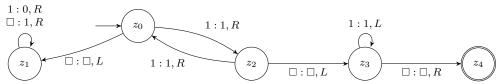
X Jede Funktion, die von einer Mehrband-Turing-Maschine berechnet werden kann, kann auch von einer Einband-Turing-Maschine berechnet werden.

Aufgabe 3: Turing-Maschinen

(2+3+3 Punkte)

11

Gegeben sei die Turing-Maschine $M := (Z, \Sigma, \Gamma, \delta, z_0, \square, \{z_4\})$ mit $Z = \{z_i \mid 0 \le i \le 4\}, \Sigma = \{0, 1\}, \Gamma = \Sigma \cup \{\square\}$ und δ beschrieben durch den folgenden Zustandsgraphen.



Hinweis zur Formulierung: ein Wort w besteht aus k Einsen (bzw. Nullen), wenn w die Länge k hat und kein Symbol außer 1 (bzw. 0) in w vorkommt. Ein Wort w enthält k Einsen (bzw. Nullen) wenn man beliebig Symbole aus w löschen kann um ein Wort zu erhalten, das aus k Einsen (bzw. Nullen) besteht. Das Wort 1101 enthält eine Null und enthält drei Einsen, aber es besteht nicht aus drei Einsen.

(a) Welche der folgenden Wörter werden von M akzeptiert?

(b) Welche Aussagen über M sind korrekt?

M akzeptiert mindestens ein Wort, das eine 0 enthält.

M akzeptiert alle Wörter über Σ , die eine ungerade Anzahl Einsen enthalten.

M akzeptiert die Sprache $\{1^n \mid n \in \mathbb{N}\}.$

|X| M akzeptiert die Sprache $\{1^n1^n1 \mid n \in \mathbb{N}\}.$

M akzeptiert keine Sprache, da M eine Funktion berechnet.

(c) Welche Aussagen über M sind korrekt?

X Es gibt Eingaben, auf denen M nicht hält.

 $X \mid M$ hält auf allen Eingaben, die eine 0 enthalten.

M berechnet die Funktion $g: \mathbb{N} \to \mathbb{N}$ mit

 $g(n) := \begin{cases} 1, & \text{falls die Binärdarstellung von } n \text{ aus einer ungeraden Anzahl Einsen besteht} \\ 0, & \text{sonst} \end{cases}$

X M berechnet die Funktion $g: \mathbb{N} \to \mathbb{N}$ mit

$$g(n) := \begin{cases} n, & \text{falls } n = 2 \cdot 4^q - 1 \text{ für ein } q \in \mathbb{N} \\ \bot, & \text{sonst} \end{cases}.$$

M berechnet keine Funktion, da M eine Sprache akzeptiert.

Aufgabe 4: Turing-Berechenbarkeit II (3 Punkte) Im Folgenden sei $f: \mathbb{N} \to \mathbb{N}$ total, $g: \mathbb{N} \to \mathbb{N}$ primitiv-rekursiv und $h: \mathbb{N} \to \mathbb{N}$ Turing-berechenbar. Welche der folgenden Aussagen sind korrekt? Die Funktion $f \circ g$ ist total, aber nie LOOP-berechenbar. Die Funktion $g \circ f$ ist immer primitiv-rekursiv. X Falls h total ist, dann ist $g \circ h$ total und Turing-berechenbar. X Die Funktion $h \circ f$ kann primitiv-rekursiv sein. | X | Es ist möglich, dass $h \circ (g \circ f)$ die nirgends definierte Funktion ist. Aufgabe 5: Diagonalisierung (2 + 2 Punkte)Sei $L = (L_0, L_1, \ldots)$ eine Liste aller 1-stelligen LOOP-berechenbaren Funktionen und sei $G = (G_0, G_1, \ldots)$ eine Liste aller 1-stelligen GOTO-berechenbaren Funktionen. Weiter seien folgende Funktionen definiert: $g(n) := \begin{cases} G_n(n) + 1, & \text{falls } G_n(n) \neq \bot \\ 0, & \text{sonst} \end{cases}$ $\ell(n) := L_n(n) + 1$ und (a) Welche der folgenden Aussagen über L und ℓ sind korrekt? Die Liste L kann nicht existieren, da es zu viele LOOP-berechenbare Funktionen gibt. X Die Funktion ℓ ist **nicht** LOOP-berechenbar. |X| Die Funktion ℓ ist total. Über die Berechenbarkeit von ℓ können keine Aussagen getroffen werden. (b) Welche der folgenden Aussagen über G und q sind korrekt? Die Liste G kann nicht existieren, da es zu viele GOTO-berechenbare Funktionen gibt. X Die Funktion g ist **nicht** GOTO-berechenbar. Die Funktion g ist LOOP-berechenbar. Die Funktion g ist Turing-berechenbar. X Die Funktion q ist total. Über die Berechenbarkeit von g können keine Aussagen getroffen werden. Aufqabe 6: Ackermannfunktion (2 Punkte) Welche Aussagen über die in der Vorlesung präsentierte Ackermannfunktion ack(x, y) sind korrekt? Die Ackermannfunktion ist LOOP-berechenbar. | X | Die Ackermannfunktion ist Turing-berechenbar. X Die Ackermannfunktion ist total. Die Ackermannfunktion wächst schneller als jede totale Funktion. Aufqabe 7: WHILE (2 + 2 Punkte)Gegeben sei das folgende WHILE-Programm, welches eine Funktion $f: \mathbb{N} \to \mathbb{N}$ berechnet (mit Eingabe x_1). (a) Welche der folgenden Aussagen sind korrekt? $x_0 := x_0 + 1;$ WHILE $x_1 \neq 0$ DO $f(2) = \bot$ |X| f(0) = 1 $X \mid f(1) = 3$ f(1) = 2 $x_2 := x_0 + 0;$ WHILE $x_2 \neq 0$ DO (b) Welche Funktion wird berechnet? $x_0 := x_0 + 2;$

Die nirgendes definierte Funktion

 $f(x_1) = 2x_1$

 $f(x_1) = 2^{x_1}$

 $x_2 := x_2 - 1$

END;

END

 $x_1 := x_1 - 1$

 $f(x_1) = 3^{x_1}$

 $f(x_1) = x_1^2$

Keine der anderen Funktionen